

Stadt Selm:

Zu dem zweiten Beteiligungsverfahren der 3. Änderung des Landesentwicklungsplanes Nordrhein-Westfalen (im Folgenden LEP NRW genannt), dessen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen durch die Landesregierung am 3. März 2026 beschlossen wurde, nimmt die Stadt Selm wie folgt Stellung:

Die bereits vorgebrachten Hinweise und Anregungen aus der Stellungnahme der Stadt Selm vom 01.07.2025 werden weiterhin aufrechterhalten.

Insbesondere zu den Zielen 6.4-1 und 6.4-2 weist die Stadt Selm ausdrücklich darauf hin, dass durch die Planung des Industriegebietes NewParks Datteln mit negativen Folgen für die Stadt Selm, insbesondere im Bereich Verkehr, aufgrund der Mehrverkehre, zu rechnen ist. Auf die vorgebrachten Hinweise und Anregungen im Rahmen der ersten Beteiligungsrunde wurde bei der Überarbeitung der Planunterlagen jedoch nicht eingegangen. Im Folgenden werden die wichtigsten Punkte, die durch die Ausführungen aus der vorangegangenen Stellungnahme der Stadt Selm zur 1. Beteiligungsrunde der 3. LEP-Änderung zum NewPark Datteln abgeleitet werden, noch einmal aufgelistet:

1. Untersuchung der Mehrverkehre auf der Waltroper Straße in Bork
2. Erschließung NewPark erst nach Fertigstellung B 474n OU Datteln/Waltrop
3. Rechtzeitige Abstimmung der Vorwegweisung und Verkehrslenkung mit der Stadt Selm
4. Beteiligung in Bezug auf Schadstoffemissionen im nachgelagerten Verfahren
5. Beteiligung in Bezug auf Landschaftsbild im Bereich der Cappenberger Wälder

Zum Ziel 6.5-2 führt die Stadt Selm aus, dass sie die bessere Durchsetzung von möglicherweise sinnvollen Ausnahmevoraussetzungen weiterhin begrüßt, um eine marktorientierte Standortanalyse zuzulassen. Die Stadt Selm begrüßt somit grundsätzlich die Ergänzung um eine neue, weitere Ausnahme für die Verbesserung der Nahversorgung.

Ich bin Ihnen dankbar, wenn Sie mir den Eingang bestätigen.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen